

## UMFAHRUNG PEILSTEIN – 1. ABSCHNITT

B38 Böhmerwaldstraße

---

Bezirk	Rohrbach im Mühlviertel
Gemeinden	Peilstein im Mühlviertel
Bauloslänge	ca. 1,9 km Haupttrasse
Kunstbauten:	Fußgängerunterführung im Bereich Knoten B38 x L1552 nach Exenschlag
Gesamtkosten	ca. 9,0 Mio. Euro
Baubeginn:	Herbst 2020
Fertigstellung:	Sommer 2022



## Ausbaunotwendigkeit und Projektbegründung

Die bestehende B38 Böhmerwaldstraße weist im Ortsgebiet von Peilstein eine Steigung von bis zu 12 % auf. Aus diesem Grund kommt es vor allem im Winter immer wieder zu größeren Behinderungen durch hängengebliebene LKWs. Ergänzend kommt hinzu, dass die Fahrbahn der B38 sehr schmal und unübersichtlich ist, sodass abschnittsweise keine Begegnung von LKWs möglich ist.

Um diese Problemstellen zu beseitigen, ist im 1. Abschnitt eine Umfahrung im Norden des Ortes Peilstein (beginnend an der L1551 Hinterschlager Straße bis zur B38 am Ortsende Richtung Kollerschlag) vorgesehen. Am Baulosanfang des 1. Abschnittes schließt dann der 2. Abschnitt (Verlegung der L1551 ab der bestehenden Mühlbrücke der B38 an den Randbereich des großen Betriebsareals und entlang der der kleinen Mühl) an. Die angedachte Verlegung der L1551 hinter das Betriebsareal und Auflassung des Bestands wird ein Zusammenwachsen des Betriebes ermöglichen.

Die Genehmigungsverfahren für die Erlangung der naturschutzrechtlichen Bewilligungen, getrennt nach Abschnitt 1 und 2, wurden durchgeführt. Beim 2. Abschnitt, der im Natura 2000-Gebiet liegt bzw. daran angrenzt, wurde im Rahmen einer Einzelfallprüfung festgestellt, dass keine UVP-Pflicht vorliegt.

Die Bescheiderlassung im Rahmen des naturschutzrechtlichen Bewilligungsverfahrens erfolgte Ende Oktober 2014. Anschließend wurde das Projekt weiter entwickelt und die Trassenverordnung dieser Landesstraße im Jahr 2015 durchgeführt.



(Abb.: Bestandsaufnahme B38 – Fehlende Gehsteige im Ortsbereich)



## Verkehrsbelastung

Durch die Errichtung der Umfahrung Peilstein können ca. 3.000 Fahrzeuge (10 % LKW-Verkehr) pro 24 Stunden aus dem Ortskern von Peilstein auf die Umfahrung verlagert werden.



(Abb.: Bestandsaufnahme B38 – Ortsdurchfahrt Peilstein)

## Verkehrsdaten

### April 2018:

B38:	3.776 Kfz/24h, 5,7 % LKW	(Richtung Oepping)
B38:	2.096 Kfz/24h, 8,4 % LKW	(Richtung Kollerschlag)
L1552:	524 Kfz/24h, 4,5 % LKW	

### Jahr 2035:

B38:	3.040 Kfz/24h auf der neuen Umfahrung
L1552	670 Kfz/24h



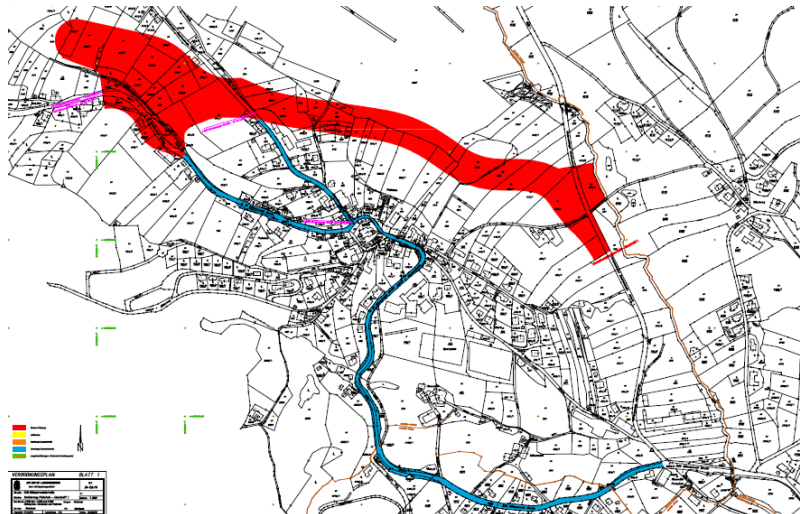
## Geplanter Trassenverlauf

Im 1. Abschnitt der Umfahrung Peilstein ist die Verlegung der B38 Böhmerwaldstraße im Norden des Ortskernes vorgesehen. Die Umfahungstrasse folgt von Rohrbach kommend zu Beginn der L1551 Hinterschlagler Straße (im Bereich der Fa. Hehenberger) und verlässt im weiteren Verlauf kurz vor der Einmündung des "Mühlwegs" den Bestand der L1551 in nordwestlicher Richtung.

Ab diesem Bereich steigt die neue Trasse der B38 kontinuierlich mit etwa 7 % an, quert den Hang und führt unterhalb der Tennisanlage und des Kommunalzentrums zum Bestand der L1552 Ulrichsberger Straße. Die L1552 wird in diesem Bereich nördlich der B38 vom Bestand in östlicher Richtung auf eine Länge von rund 130 m verschwenkt. In weiterer Folge mündet die neue L1552 auf Höhe des Kommunalzentrums in die künftige B38 ein.

Daran anschließend wird nach zwei Kehren, die zur Überwindung des Höhenunterschiedes notwendig sind, der Bestand der B38 Böhmerwald Straße westlich der Tischlerei Scheschy (Richtung Kollerschlag) erreicht.

Die Gesamtlänge des 1. Abschnittes der Umfahrung Peilstein beträgt knapp 1,9 km.



(Abb.: Verordnungsplan 1. Abschnitt)



## **Aktueller Stand**

Für den 1. Bauabschnitt liegen das Einreichprojekt sowie die naturschutzrechtliche Bewilligung vor. Im Mai 2019 wurde die wasserrechtliche Bewilligung erteilt, diese jedoch beeinsprucht. Das Erkenntnis durch das LVwG bestätigt den Wasserrechtsbescheid mit geringfügigen zusätzlichen Auflagen. Durch die Optimierung eines Kreuzungsbereiches im Bereich des Kommunalzentrums Peilstein ist eine Verordnung der L1552 Ulrichsberger Straße notwendig, welche mit 28. Juni 2019, LGBl. Nr. 50, kundgemacht wurde. Parallel dazu wurde das straßenrechtliche Bewilligungsverfahren abgeschlossen. Der Bescheid wurde am 3. Juli 2019 erlassen und dagegen am 5. August 2019 eine Beschwerde beim Landesverwaltungsgericht eingebracht. Am 9. März 2020 wurde die Beschwerde seitens der Antragsteller zurückgezogen und mit dem Beschluss des LVwG vom 16.3.2020 das verwaltungsgerichtliche Verfahren eingestellt. Der erstinstanzliche straßenrechtliche Bewilligungsbescheid ist damit rechtskräftig!

Wasserrechtsverhandlung:	13. März 2018 Bescheid mit Auflagen vom LVwG bestätigt
Straßenrechtliche Bewilligung:	Verhandlung 18. Juni 2018 Bescheid vom 3. Juli 2019 (Bescheid wurde beeinsprucht)
Verhandlung LVwG (Straßenrecht):	nach Zurückziehung des Einspruches erlangte der erstinstanzliche Bescheid vom 3. Juli 2019 mit Beschluss des LVwG vom 16.3.2020 Rechtskraft
Grundeinlöseverhandlungen:	Sommer 2018

Nach Vorliegen aller rechtlichen Voraussetzungen konnte die Ausschreibung für den Bau fertiggestellt und veröffentlicht werden. Die Angebotsöffnung erfolgte am 15. September 2020. Mit dem Bau des Abschnittes 1 wurde am 9. November 2020 durch die Fa. Held & Francke GmbH begonnen.

Baueinleitung:	15. Oktober 2020
Baubeginn:	9. November 2020

Die Baudauer wird ca. 1 Jahr betragen. Die Gesamtfertigstellung samt Abschluss der Nebenarbeiten erfolgt im Sommer 2022.

## **Fachliche Leitung**

### **Land Oberösterreich**

Projektleitung Planung	Ing. Markus Haslehner
Projektleitung Bau	Ing. Rudolf Aistleitner
Projektleitung Brückenbau	Ing. Siegfried Grasböck

### **Partnerfirmen**

Projekterstellung	Machowetz & Partner Consulting Ziviltechniker GmbH, Wiener Straße 383, 4030 Linz
Baumaßnahmen	Held & Francke, Kotzinastraße 4, 4020 Linz



## **Straßeninformationszentrale des Landes Oberösterreich**

Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Straßenbau und Verkehr  
Abteilung Straßenneubau und -erhaltung  
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz

E-Mail: [ooe-strasseninfo.post@ooe.gv.at](mailto:ooe-strasseninfo.post@ooe.gv.at)

Internet: <http://www.land-oberoesterreich.gv.at/strasseninfo.htm>

Redaktion: Daniela Leitner, Bakk. techn.

Fotos und Grafiken: Land Oö. Abteilung Straßenneubau und -erhaltung, DORIS

Stand: Juni 2021



**Alle aktuellen Straßenbaumaßnahmen in Oberösterreich finden Sie unter [www.land-oberoesterreich.gv.at/strasseninfo](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/strasseninfo) oder durch Scannen des QR-Codes.**

*Vorbehaltlich Satzfehler, Änderungen und Irrtümer. Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz.htm>.*